

Protokoll zum Treffen am 22.06.2023

Anwesende Schulangestellte:

Frau Berresheim, Frau Heimmermann (Leitung der AG)

Anwesende Eltern:

*Frau Blum-Schäfgen, Herr Driesch, Frau Fischer, Frau Floßdorf, Frau Franken, Frau Georg, Frau Hellwig, Frau Hintz, Frau Leimkühler, Frau Lenz, Frau Münch, Frau Neri, Frau Ockenfels, Frau Schindlatz, Frau Zimmermann
[Herr Baginski, Frau Brehm, Herr Kindel, Frau Ksoll, Herr Richter, Frau Schmoll, Frau Thaysen, Frau Thelen und Frau Trapp entschuldigt]*

1. Rückblick auf zurückliegende Schulveranstaltungen

Aufbau des Zirkuszeltts am 1. April 2023:

Die Aufbauarbeiten des Zirkuszeltts liefen unter der Anleitung des Vorbesitzers Herrn Platz dank der Unterstützung durch das THW, das Leitungsteam der Kleinen Theater-AG und der GSG-Eltern insgesamt reibungslos. Die GSG-Eltern betonten, dass sie von der Spielstätte für die „Dschungelbuch“-Aufführungen begeistert waren.

Der Abbau des Zeltts erfolgte direkt am Wochenende nach der letzten Theateraufführung und wurde von der Kleinen Theater-AG in Eigenregie durchgeführt.

Für das kommende Jahr wird das Zirkuszelt voraussichtlich wieder für die Aufführungen der Kleinen Theater-AG genutzt werden. Die anwesenden Eltern signalisierten ihre Bereitschaft, erneut beim Zeltaufbau zu unterstützen (und wieder das Catering zu übernehmen).

Projektstage und Schulfest (12. bis 15. April 2023):

Alle Beteiligten blickten positiv auf die Projektstage und das anschließende Schulfest zurück. Insbesondere die Vielfalt der Angebote wurde gelobt. Die positive Stimmung in der Schüler- und Elternschaft zeige deutlich, dass sich alle (nach Corona und Flutkatastrophe) nach „aktivem Schulleben“ sehnten.

Als Kritikpunkte wurden folgende Aspekte genannt:

- Leider seien die Aufführungstermine der einzelnen Projekte zeitlich nicht gut koordiniert gewesen (sodass es Terminüberschneidungen gab).
- Weiterhin wurde eine vollständige Übersicht zu allen Projekten, deren Ausstellungs-/Präsentationsort und Öffnungszeiten, die jedem Besucher bei Eintritt auf das Schulgelände ausgehändigt wird, gewünscht. (Die vorhandenen Handzettel und Mini-Zeitungen, die an der Bonkasse auslagen, kamen nicht bei allen Besuchern an und waren zudem wenig übersichtlich und unvollständig.)
- Die Preise für die belegten Brötchenhälften waren zu hoch.

- Die veganen Würstchen wurden von einigen Schülerinnen und Schülern freudig begrüßt, aber bei einer Wiederholung sollten maximal 50 vegane Würstchen bestellt werden.
- Die 300 bestellten Siedewürstchen reichten nur bis etwa 13:30 Uhr – hier sollten bei einer Wiederholung eher 350 bis 400 Stück vorbestellt werden.

Abschlussball zum Tanzkurs der 10. Klassen am 6. Mai 2023

Die Zahl der Besucher beim Abschlussball in der Bausenberghalle war geringer als im vergangenen Jahr. Dies hing aber natürlich mit der Tatsache zusammen, dass in diesem Jahr lediglich rund 40 Tanzeleven aus den 10. Klassen am Kurs teilgenommen hatten, während im letzten Jahr 90 Schülerinnen und Schüler der damaligen Stufen 10 und 11 aktiv waren. Insgesamt erlebten die Beteiligten den Ball als weniger ausgelassen, was sich z.B. an der weniger vollen Tanzfläche bei den Partytänzen festmachen lässt.

Bzgl. des Gruppenfotos wurde darauf hingewiesen, dass eine weniger breite Aufstellung besser gewesen wäre. Auf die Frage, warum nicht alle anwesenden Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen bei dem Gruppenfoto dabei waren, erklärte Frau Heimermann, dass es sich bei dem Gruppenfoto seit 1976 stets um eine Aufnahme ausschließlich aller am Tanzkurs beteiligten Schülerinnen und Schüler handele, weil der Ball den feierlichen Abschluss des Tanzkurses bilde.

Bei der Getränketheke gab es in diesem Jahr offenbar „Verwirrung“, weil es Unstimmigkeiten zwischen den Preislisten und dem Getränkeangebot gab: Für den angebotenen Weißherbst wurden zwei verschiedenen Beschreibungen, nämlich „feinherb“ und „halbtrocken“ verwendet. Auf der Preisliste wurde nur alkoholfreies Radler genannt, es gab aber sowohl Radler mit als auch ohne Alkohol.

Der Wunsch nach „festlicheren Speisen“ als Würstchen, Frikadellen, Brezeln und belegten Brötchen ist bei der bisherigen Organisationsstruktur des Balls nicht umsetzbar: Einer Art „Generationenvertrag“ entsprechend, kümmern sich Eltern der 9.-Klässler am Ballabend um die Zubereitung der Speisen (und den Getränkedienst), diese sind aber natürlich keine „Gastronomieprofis“. Als Alternative für die bisher angebotenen Speisen sollen im kommenden Jahr Fingerfood-Arrangements mit Käsewürfeln und Trauben bzw. Minisalamis angeboten werden.

Da der Ganztagsbereich voraussichtlich erst in der 2. Jahreshälfte 2024 fertiggestellt wird, wird der nächstjährige Tanzball noch mal in der Bausenberghalle in Niederzissen stattfinden, ein Termin wurde aber bisher noch nicht festgelegt.

2. Vorstellung von „Erasmus+“ durch die Frau Berresheim

Frau Berresheim, die am Rhein-Gymnasium die Fächer Englisch und Französisch unterrichtet, arbeitet bereits seit über einem Jahr mit ihren beiden Französischkolleginnen Frau Deltort und Frau Herbst an dem Projekt „Erasmus+“.

Die drei Fremdsprachenlehrerinnen haben nach einem aufwändigen Bewerbungsprozess erreicht, dass das Rhein-Gymnasium Sinzig für die Zeit von 2023 bis 2027 als „Erasmus+“-Schule akkreditiert wurde. Im Rahmen von „Erasmus+“ erhalten Bildungseinrichtungen von der EU finanzielle Unterstützung für unterschiedliche Begegnungen/Projekte (z.B. Austauschfahrten, Praktika). In Sinzig gehört auch das HoT (Haus der offenen Tür) zur „Erasmus-Familie“. Die Folien der ausführlichen Präsentation von Frau Berresheim zu der Zielsetzung und den vielfältigen Möglichkeiten als „Erasmus+“-Schule sind im Folgenden beigelegt:

Das Rhein-Gymnasium Sinzig ist Erasmus+ Schule (2023 - 2027)



Was ist Erasmus+?

Das Erasmus + Programm fördert seit 2014 persönliche Begegnungen, digitalen Austausch und gemeinsame Projekte für Schulen, Vorschulen und Kitas aus ganz Europa.

Die Erasmus-Schwerpunkte sind

1. Demokratie und Teilhabe
2. Nachhaltigkeit
3. Inklusion und Vielfalt
4. Medienkompetenz u. digitale Bildung

Das Programm wird gefördert von der EU, der KMK und dem Pädagogischen Austauschdienst.



Funded by the European Union

Was bietet Erasmus+

für die Schülerinnen und Schüler?

<https://erasmusplus.schule/fuer-meine-schule/erasmus-fuer-schuelerinnen-und-schueler>

Erasmus+ fördert:

- **den Austausch** von Schülerinnen und Schülern in Europa (in 33 Ländern)
 - **in Schülergruppen** (zwei bis 30 Tage)
 - **einzelner Schülerinnen und Schüler** (zehn bis 29 Tage)
- **Schülerpraktika** (zehn bis 29 Tage)
- **den Langzeitaustausch einzelner Schülerinnen und Schüler** (ab 30 Tage bis 1 Jahr)
- **den digitalen Austausch über eTwinning**



Unterstützung durch Erasmus+

organisatorisch und finanziell

Förderung von Kontakten und Vernetzung mit anderen Schulen

Finanzielle Zuschüsse für die Organisation:

100 € pro Teilnehmer/in (bei Gruppenaustausch, max. 1.000€)

350 € pro Teilnehmer/in (bei Kurzzeitaustausch einzelner Schüler)

500 € bei Langzeitaustausch einzelner Schüler/innen

Reisekosten-Zuschüsse (je nach Entfernung gibt es Standardbeträge, z.B. bei Entfernungen zwischen 100 und 499 km gibt es 180€ pro Teilnehmer/in oder mit Green Travel sogar 210€)



Wie können Eltern uns unterstützen?

- Sagen Sie es weiter. Spread the news!
- Kontakte knüpfen, Netzwerke bilden
- Gastschüler/innen aufnehmen
- Schüler/innen ermuntern "mobil" zu werden
- Kontakte zu möglichen Praktikumsbetrieben und Unternehmen herstellen
- Kontakte zu Experten und Expertinnen knüpfen helfen
- Bei Interesse können Sie sich gerne unserem Erasmus+ Team anschließen.

Erasmus+

Team am RGS

Angelika Herbst

a.herbst@rhein-gymnasium-sinzig.de

Gwendolin Deltort

g.deltort@rhein-gymnasium-sinzig.de

Dörte Berresheim

d.berrenheim@rhein-gymnasium-sinzig.de



Erasmus+

Enriching lives, opening minds.

D. Berresheim, A. Herbst, G. Deltort

Die GSG-Eltern zeigten ein reges Interesse an „Erasmus+“ und boten Frau Berresheim teilweise an, ihre privaten bzw. beruflichen Kontakte zu nutzen. Dabei wurde vor allem nochmals der Wunsch nach festen Partnerschulen in Frankreich und Finnland geäußert (hier sind Frau Berresheim und ihre Kolleginnen bereits aktiv geworden). Weiterhin kam es den Vorschlag, die Ehemaligen unserer Schule per E-Mail über unsere „Erasmus+“-Akkreditierung zu informieren, weil diese evtl. als Kontaktpersonen im Ausland für uns wertvoll sein könnten. Außerdem fanden es die Anwesenden wichtig, die gesamte Schüler- und Elternschaft über die Möglichkeiten von „Erasmus+“ zu informieren. Ob dies im Rahmen von Klassenelternabenden oder evtl. auch eines Informationsnachmittags o.ä. geschieht, ist noch unklar.

3. Planung für die Einschulungsveranstaltung am 5. September 2023

In welcher Form die Einschulungsveranstaltung der neuen Sextaner am Dienstag, 5. September 2023, stattfinden wird, ist noch unklar. Wahrscheinlich wird die Sporthalle zu diesem Zweck nutzbar sein. Die genauen Zeiten liegen allerdings noch nicht fest, weil womöglich in diesem Jahr zuerst der Gottesdienst in der Kirche St. Peter und im Anschluss erst die Einschulungsfeier stattfinden wird (in früheren Jahren war die Reihenfolge umgekehrt).

Folgende GSG-Eltern haben bereits (unabhängig von dem genauen Zeitfenster) ihre Unterstützung vor Ort für den Vormittag der Einschulung zugesagt: Frau Floßdorf, Frau Lenz und Frau Zimmermann (Frau Blum-Schäfgel und Frau Ockefels können evtl. dazu kommen). Es wird wieder kalte Getränke, Plätzchen, Kaffee und Brezeln geben. Netterweise haben sich Frau Berresheim, Frau Floßdorf, Frau Hintz, Frau Leimkühler, Frau Münch, Frau Neri und Frau Zimmermann bereit erklärt, jeweils rund 15 Brezel aufzubacken und morgens im Sekretariat abzugeben.

Frau Heimermann wird die Helferinnen in der letzten Ferienwoche per E-Mail über den Ablauf der Einschulungsfeier informieren.

4. Verschiedenes

Bestell-Möglichkeit für die Schulkollektion:

Die Schülersvertretung (SV) hat in Ansprache bei der Firma FUGAMO eine neue Auswahl für die Schulkollektion getroffen. Bis Sonntag, 25. Juni 2023, besteht noch die Möglichkeit der Online-Bestellung (s. Foto → Login: RGS und Passwort: Sinzig).



FUGAMO

BESTELLAKTION FÜR UNSERE NEUE SCHUL- KOLLEKTION

JETZT ONLINE BESTELLEN
<https://shop.fugamo.de>

LOGIN
RGS

PASSWORT
Sinzig

seit **RGS** 1971
Rhein-Gymnasium Sinzig

Verlängerung der Landeslizenz für bettermarks (Online-Lernsystem für das Fach Mathematik):

In einigen Klassen und Lerngruppen wird im Fach Mathematik das adaptive Lernsystem *bettermarks* regelmäßig zum vertiefenden Üben und Diagnostizieren von Wissenslücken eingesetzt. Die Nutzung ist für die Schülerinnen und Schüler kostenlos, da Rheinland-Pfalz für alle Schulen des Landes nach den ersten Corona-Schulschließungen jedes Schuljahr eine Landeslizenz erworben hat. Frau Heimmermann konnte die Nachfrage bzgl. einer Verlängerung der Landeslizenz für das kommende Schuljahr 2023/24 positiv beantworten.

Planungen zur Nutzung des Schulservers IServ ab dem kommenden Schuljahr:

Voraussichtlich werden mit den Jahreszeugnissen am letzten Schultag an alle Schülerinnen und Schüler Informationsbriefe samt Zugangsdaten (für Kinder und Eltern) für den Schulserver IServ verteilt.

Es ist nämlich geplant, dass ab dem Schuljahr 2023/24 ein Großteil der Kommunikation (insbesondere die Elternbriefe) digital über IServ erfolgt.

Schwere Schultaschen:

Das Problem schwerer Schultaschen bleibt trotz der Möglichkeit des Erwerbs digitaler Schulbücher (zur Nutzung zu Hause) weiterhin aktuell. Viele Schülerinnen und Schüler lassen nämlich ihre Bücher trotzdem nicht in der Schule (im Raum der Lehrperson bzw. im Spind).

Zu Beginn des nächsten Schuljahres könnten die Klassenleiter die Schüler/innen noch mal auf die Nutzungsmöglichkeit der Spinde hinweisen. (In Pausen können Schüler/innen zum Spind und Bücher austauschen).

Termin für das nächste Treffen:

Das nächste Treffen der AG „Gemeinsam Schule gestalten“ findet voraussichtlich am **Mittwoch, 27.09.2023, um 18 Uhr**, statt.

Protokoll: Silvia Heimmermann